

Schultyp: Haupt- und Realschule im organisatorischen Zusammenschluss (Verbundschule) mit schulformgemischten Eingangsklassen in der Erprobungsstufe (Sondergenehmigung); integrative Schule mit Gemeinsamen Unterricht von Kindern mit und ohne Förderbedarf; Gebundene Ganztagsschule; einzige weiterführende Schule der Gemeinde Langenberg im Kreis Gütersloh; ab 2011/12 Gemeinschaftsschule, sodass zukünftig alle Kinder der Gemeinde Langenberg, unabhängig von ihrer Schulformempfehlung, die Schule am Ort besuchen können.

Träger: Öffentlich

Zahlen: derzeit 300 Schülerinnen und Schüler, davon 22 mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Gemeinsamen Unterricht, 25 Lehrkräfte mit unterschiedlichen Lehrämtern sowie vier Sonderpädagogen – im Vollausbau ca. 450 SchülerInnen

Abschneiden in Leistungsvergleichen: Lernstanderhebungen Jahrgang 8 und Zentrale Prüfungen im Durchschnitt (Englisch) und über dem Durchschnitt (Deutsch und Mathematik)

Qualitäts- und Quantitätsoffensive: 2006/2007 Korrespondenzschule im Projekt „Selbstständige Schule“; Gemeinsamer Unterricht in integrativen Lerngruppen seit 2007/08.

Ganztagskonzept: Erweiterter, Gebundener Ganztag seit 2008/09; Unterricht vollständig im 90-Minuten-Rhythmus. Fächerübergreifendes Lernen in jahrgangsgemischten Gruppen (5/6, 5-7, 5-8) und Werkstätten.

Lebens- und Berufsorientierung: durch schuleigenes Konzept, u.a. mit Elternpraktikum und strukturierter Kooperation mit mittelständischen Unternehmen bzw. Institutionen. Innere Differenzierung durch stärkenorientierte Profile in den Jahrgangsstufen 9-10.

Multiprofessionalität: Fachlehrer und Sonderpädagogen arbeiten zusammen im Unterricht; es gibt zwei Schulsozialarbeiterinnen, die im gesamten Schulalltag mitwirken.

Auszeichnungen: Gütesiegel „Individuelle Förderung“ (2008); „Berufswahl- und ausbildungsfreudige Schule“ (2000, 2003, 2006, 2009), Starke Schule 2009